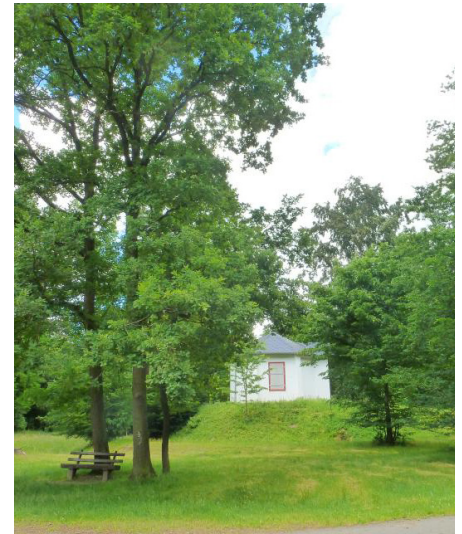


Mörsbacher Grund-Runde

Ebene Rundtour durch ausgedehnte Wälder mit urigen Eichen, Wiesen und kleinen Teichen. Messel mit dem Fossilienmuseum, ein landgräflicher Jagdpavillon und Hügelgräber liegen am Weg.

Wegbeschreibung: Vom Bahnhof Messel wandern Sie die Roßdörfer Straße entlang und biegen alsbald auf einen Waldweg ab. Die ausgedehnten, stillen Wälder im Kranichsteiner Forst verdanken ihren Erhalt der Jagdleidenschaft der ehemaligen Landgrafen, die von Jagdschloss Kranichstein aus durch die Wälder im Osten von Darmstadt zogen. Uralte Eichenpatriarche und hohe Kiefern liegen an Ihrem Weg. Unterwegs streifen Sie das Naturschutzgebiet Silzwiesen: Die Feuchtwiesen und Flachmoore beherbergen viele seltene Pflanzen. Von der Dianaburg, einem großherzoglichen Jagdpavillon im Biedermeierstil, wenden Sie sich nach Norden. Sie überqueren den Hahnwiesenbach, der beschaulich durch den Mörsbacher Grund fließt, ebenfalls ein Naturschutzgebiet mit zahlreichen seltenen Pflanzen- und Tierarten. Wieder im Wald wenden Sie sich bald nach Westen und wandern über stille Waldwege nach Messel. Sie passieren mehrere bronzezeitliche Hügelgräber, in denen interes-

sante Grabbeigaben wie Schmuck und Dolche gefunden wurden. In Messel empfiehlt sich das Fossilien- und Heimatmuseum im ehemaligen Fachwerk-Rathaus. Sie erfahren Interessantes zur Industriegeschichte des Mineralölwerkes Messel und bestaunen vielfältige Fossilien. Über weite Felder gelangen Sie zum Ausgangspunkt zurück. Zum Abschluss empfiehlt sich der Besuch des UNESCO-Weltnaturerbes Grube Messel. Markierungszeichen: M4



Aufstieg 95 hm

Abstieg 95 hm

↔ 14,8 km

↑ 136-179 m

🕒 03:45 h

Schwierigkeit ●○○○○○

